

Alkohol und Medikamente

Beispiele und Erfahrungen im Umgang mit
Suchtproblemen
in der Spitex

Austauschveranstaltung
für Spitex- und
Suchtfachpersonen

Mittwoch, 26. Oktober 2016

Spitex Stadt Luzern

Datum	Mittwoch, 26. Oktober 2016
Zeit	13:15 - 16:45 Uhr
Ort	Spitex Stadt Luzern, Brünigstrasse 20, 6005 Luzern
Ziel	Fragen rund um Sucht sind auch in der Spitex ein Thema. Ziel der Veranstaltung ist es, gute Beispiele im Umgang mit Sucht vorzustellen, die konkreten Erfahrungen im Spitex-Alltag auszutauschen und Anregungen für die Weiterentwicklung solcher Angebote zu geben.
Inhalte	Präsentiert werden konkrete (Fall-)Beispiele zum Umgang mit dem Thema Sucht in Spitex-Organisationen, unter anderem die Umsetzung des Leitfadens «Suchtgefährdung im Alter – erkennen und handeln» der Spitex Stadt Luzern. Weitere Themen sind die Erarbeitung einer Haltung im Umgang mit Suchtproblemen, deren Früherkennung sowie die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zwischen Spitex und Suchthilfe. In den Workshops werden die Beispiele vertieft und Erfahrungen ausgetauscht.
Zielpublikum	Spitex-Fachpersonen, welche intern Prozesse zum Thema «Umgang mit Sucht» begleiten oder anstossen möchten, sowie Suchtfachpersonen, welche bereits Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Spitex-Organisationen haben.
Programmteam	<ul style="list-style-type: none"> ■ Regula Hälg, Infodrog ■ Gabriela Fiedler, Gesundheitsdepartement Basel Stadt ■ Brigitte Garessus, Spitex Basel ■ Barbara Hedinger, Spitex Stadt Luzern ■ Christina Meyer, Akzent Prävention und Suchttherapie Luzern ■ Heidi Zimmermann Heinrich, Suchtprävention Zürcher Unterland
Organisation	Infodrog, Schweizerische Koordinations- und Fachstelle Sucht
Information und Anmeldung	www.infodrog.ch/kurzintervention-spitex.html



12:45

Eintreffen



13:15

Begrüssung und Einführung

Regula Hälg, Infodrog, Bern



13:30

«Leitfaden für Mitarbeitende der Spitex Stadt Luzern» – Schritte der Einführung

Barbara Hedinger, Spitex Stadt Luzern



13:55

Formen der Zusammenarbeit zwischen Spitex und ambulanten Suchtfachstellen

Brigitte Garesus, Spitex Basel

Lars Golly, Fachteamleitung Case Management der Abteilung Sucht, Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt



14:20

Erfahrungen in der Erarbeitung von Handlungsinstrumenten
zur Früherkennung von Suchtgefährdung

Heidi Zimmermann Heinrich, Suchtprävention Zürcher Unterland



14:45

Pause



15:15

Workshops

①

Umsetzung und nachhaltige Implementierung des Leitfadens «Suchtgefährdung im Alter – erkennen und handeln» am Beispiel der Spitex Stadt Luzern

Barbara Hedinger und Beat Blättler, Spitex Stadt Luzern

②

Formen der Zusammenarbeit zwischen Spitex und ambulanten Suchtfachstellen.
Visionen und Stolpersteine

Brigitte Garessus, Spitex Basel

Lars Golly, Fachteamleitung Case Management der Abteilung Sucht, Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

③

Einbezug von Handlungsinstrumenten zur Früherkennung von Suchtgefährdung – bloss Aufwand oder wirkungsvolles Handeln im Spitex-Alltag?

Heidi Zimmermann Heinrich, Suchtprävention Zürcher Unterland

④

Erarbeiten einer gemeinsamen Haltung – offene Fragen, Zwickmühlen und Lösungsmöglichkeiten

Christina Meyer, Akzent Prävention und Suchttherapie Luzern

Beat Waldis, Sozialberatungszentrum SOBZ Luzern



16:15

Zusammenfassung, Ausblick und Abschluss

Regula Hälg, Infodrog, Bern

Moderation

Regula Hälg, Infodrog, Bern

Sprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

Keine Kosten für die Teilnehmenden

Anmeldung

www.infodrog.ch | Anmeldeschluss: 14. Oktober 2016

Kontakt | Information

+41(0)31 376 04 01 | www.infodrog.ch | office@infodrog.ch

Organisation

Infodrog, Schweizerische Koordinations- und Fachstelle Sucht, Bern

Veranstaltungsort

Spitex Stadt Luzern, Brünigstrasse 20, 6005 Luzern

Anfahrt

